

Magnetklappenanzeiger NA7-45

Ausführung Flansch/Kappe

Anwendung und Funktion

Der Magnetklappenanzeiger ist ein indirekter Flüssigkeitsstandanzeiger. Der zu beobachtende Flüssigkeitsstand im Behälter wird analog im Verhältnis 1:1 durch einen Schwimmer auf die Magnetanzeigeleiste übertragen. Das Produkt entspricht der EU-Richtlinie 2014/68/EU und trägt das CE-Zeichen EN 19. Angewandte Regelwerke nach EN 12952 / EN 12953 / AD2000 oder nach ASME- Boiler.

Technische Grundausstattung

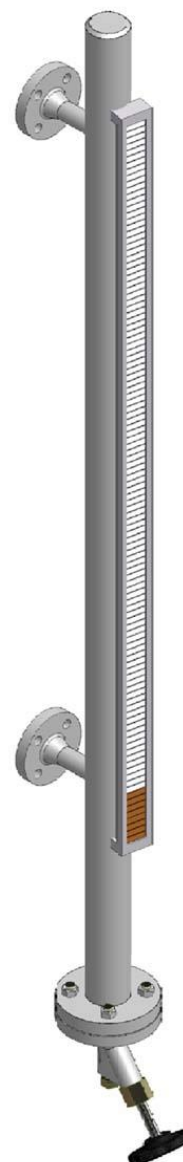
- Standrohr in Ni-ro
- Prozessanschluss C-Stahl
- Anzeigeleiste AL_-G (D-06-D-16311-0)
- Ablassstopfen

Lieferbare (optionale) Ausführungen

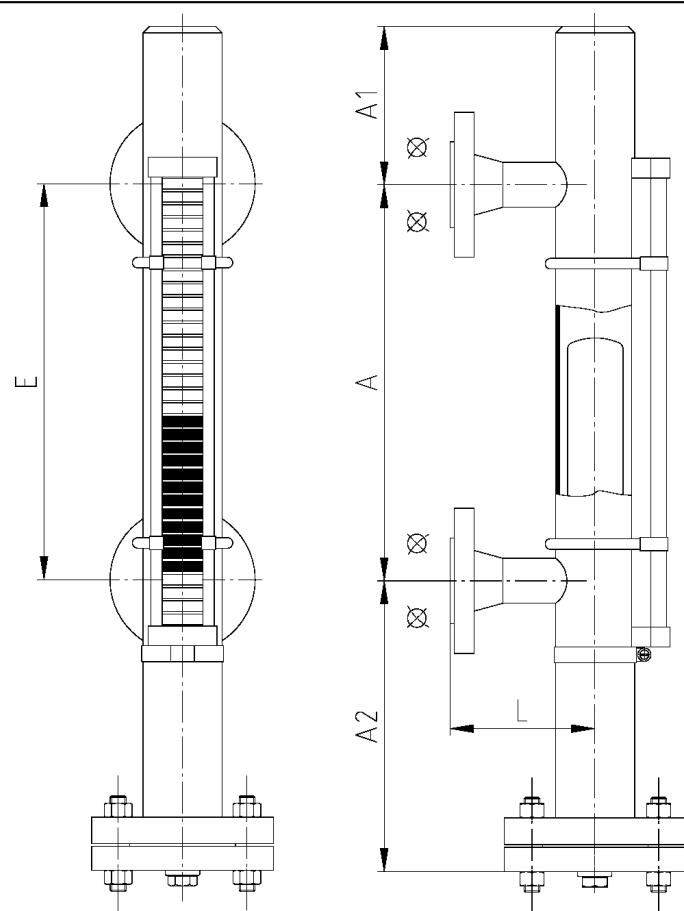
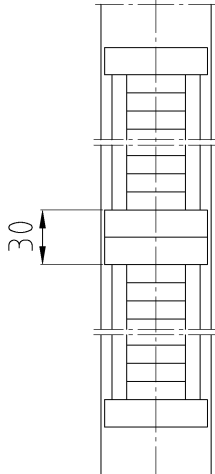
- Mediumseitig komplett Ni-ro
- Entlüftungsstopfen
- Ablassventil AV 500, AV 520 (andere Ablassventile auf Anfrage)
- Magnetsperrschalter Typ M510-1-60 (D-06-D-16312-0) zur Signalisierung
- Zusätzlicher Messwertgeber Typ MRK (D-06-D-16313-0) mit integriertem Kopfmessumformer, Ausgang 4-20 mA
- Leuchtbandanzeiger zur Füllstandfernanzeige

Technische Daten

Zulässiger Druck	PS	[bar]	20	32	50	80
Zulässige Temperatur	TS	[° C]	214	239	265	296
Ablassventil	Typ		AV500		AV520	
	Datenblatt		D-09-D-16358-0			



- Die Anordnung der Anzeigeleiste kann außerhalb des Bereiches der Anschlussstutzen beliebig erfolgen.
- Ist der Anzeigebereich > als 2,6 m ist es erforderlich zwei oder mehr Anzeigeleisten übereinander anzuordnen.
- Gerätelängen > 6 m werden in geteilter Gehäuseausführung mit Zwischenflanschen ausgeführt.

NA7-45 oben mit Kappe unten mit Flansch		Anzeigebereich > 2,6 m
 <p style="text-align: center;">Prozessanschluss</p>		
		Anzeigebereich > 6 m
Anschweißende	Socket welding	mit Ablassventil
